



- Regionale Spezialitäten in Quinta das Camélias
- Europas zweithöchste Steilküste
- Wanderung auf Porto Santo

Blumenparadies Madeira und die kleine Schwester Porto Santo 12-Tage-Studienreise



In der Ruhe liegt die Kraft. Begleiten Sie mich auf eine geruhsame Reise durch die wunderbare Natur Madeiras. Lassen Sie sich von den schönsten Aussichtspunkten der Insel und ihrer tropischen Blumenpracht verzaubern, während wir die köstliche Küche genießen und ich Ihnen von den Lieblingsplätzen der Kaiserin Sissi erzähle! Ihre Helena Jesus

1. Tag: Anreise nach Madeira

Wenn Sie einen frühen Flug erwischt haben, können Sie sich gleich zu einem ersten Spaziergang durch den Küstenort Ribeira Brava aufmachen. Auf jeden Fall erwartet Sie eine geruhsame Reise. (A)

2. Tag: Funchal: Amphitheater am Meer

Heute lassen wir im Garten Quinta Jardins do Lago oberhalb Funchals erst einmal Blumen sprechen. Der herrliche Garten bietet auf 2,5 Hektar mehr als 500 verschiedene Pflanzenarten, von einer Sammlung seltener Pflanzen aus aller Welt bis hin zu hundertjährigen Bäumen. In Funchal prägen schmale Gassen, gemütliche Cafés und kleine Geschäfte das Stadtbild. Unseren entspannten Rundgang beginnen wir bei der Universität, wo wir auf einen geschichtlichen Erzähler treffen, der uns die historischen

Denkmäler der Stadt näher bringt. In der Markthalle Funchals erfreuen wir uns an den prächtigen Farben und dem Duft von Gemüse, Obst und Blumen und schauen Stickerinnen bei der Herstellung feiner Handarbeiten über die Schulter. Auch die kulturellen Highlights kommen nicht zu kurz! Die imposante Kathedrale ist eine der wenigen manuelinischen Gebäude der Stadt. Im Inneren beeindruckt vor allem die imposante Holzdecke. In der Jesuitenkirche do Colegio fesselt uns der Hochaltar, die wohl beste Holzschnitzarbeit auf Madeira. Und zum Abschluss des Tages besuchen wir die Kunstgalerie und treffen dort auf den Besitzer Diogo Goes, der uns durch die Ausstellung begleitet. (F, A)

3. Tag: Fajã dos Padres das unberührte Paradies am Meer

Die Fahrt beginnt mit einem kurzen Halt im malerischen Fischerdorf Camara de Lobos. Mit einer Seilbahn fahren wir runter nach Fajã dos Padres. Dieses kleine Paradies erreicht man sonst nur mit einem Hubschrauber oder dem Boot. Der Ort liegt auf einer Landzunge am Meer und dahinter ragt die Steilküste. Ein ungewöhnliches Klima herrscht in dieser Region und dadurch haben wir hier eine unglaubliche Vielfalt an exotischen Pflanzen. Es empfiehlt sich Badesachen dabei zu haben. Auch die lokale Küche mit vielen Fischspezialitäten ist sehr zu empfehlen. Die Fahrt zurück führt uns über den schönsten Aussichtspunkt über die Bucht von Funchal. Durch Eukalyptuswälder erreichen wir das Dorf Curral das Freiras und haben einen grandiosen Ausblick über das Nonnental. (F, A)

4. Tag: Der Nordwesten Madeiras

Der heutige Ausflug führt uns in den Nordwesten Madeiras. Zunächst fahren wir ins Landesinnere über Rosario nach São Vicente auf der nordwestlichen Seite der Insel. Das Vulkanologie Zentrum von São Vicente mit dem Tunnelsystem erstreckt sich über mehr als einen Km und ist das Größte dieser Art auf der Insel. Anschließend geht es entlang der Küstenstraße nach Porto Moniz. Dieser Ort ist durch sein natürliches Meerwasserschwimmbekannt. Über das Hochplateau Paul de Serra gelangen wir nach Calheta. Hier wurde 1992 das zeitgenössische Kunstmuseum Casa das Mudanças gegründet. Die Sammlung umfasst Werke vieler herausragender portugiesischer Plastikkünstler. (F, A)

5. Tag: Blandy's Garten

Vom Hotel aus fahren wir nach Quinta do Palheiro Ferreiro, auch bekannt als Blandy Garten. Die Gärten sind nicht nur berühmt wegen der Vielfalt der Pflanzen die dort wachsen, sondern auch wegen der wunderschönen Lage in den Hügeln östlich von Funchal. Madeira wird auch als Insel der Gärten bezeichnet, denn auf dem fruchtbaren Boden scheint fast alles zu gedeihen. In Funchal haben zahlreiche tropischen Pflanzen ein zu Hause gefunden. Wir können fast das ganze Jahr über Hibiskus und Bougainvillea blühen sehen. In Quinta da Camélias machen wir eine Mittagspause und genießen einen kleinen Imbiss aus regionalen Köstlichkeiten. In Monte besuchen wir die Wallfahrtskirche mit dem Grabmal des letzten Habsburger Kaisers. Der Österreicher Karl I. wurde nach dem Ersten Weltkrieg abgesetzt und starb im Exil auf Madeira – ausgerechnet an Lungenentzündung. Ihre Alternative: Ihnen steht der Sinn nach mehr Abenteuer? Statt mit der Gruppe den Bus für die Rückfahrt zu nutzen, können Sie eine rasante Korbchlitzenfahrt hinunter ins Tal ausprobieren. Diese berühmten Gefährten sind vor Ort buchbar. (F, A)

6. Tag: Madeira zu Land und zu Wasser

Nutzen Sie diesen Tag als Entspannungstag im Hotel oder buchen Sie den optionalen Ausflug mit der Jeep Safari und einer Katamarantour. Die Insel Madeira ist nicht nur für ihre wunderschöne Natur bekannt, sondern auch für den weiten Atlantik, der die Insel umgibt. Wir kombinieren eine 4x4 Jeep Safari Tour mit einer Katamaranfahrt. Von den Gewässern aus sehen wir die Orte, die wir zuvor mit dem Land Rover Jeep besucht haben und werden feststellen wie weit wir gegangen sind. Während wir an Bord sind, haben wir die Möglichkeit Wale,

Schildkröten und Delfine beobachten zu können. (F, A)

7. Tag: Ostküste Madeira

Auch heute ist Panoramatag! Wir lassen uns schon von den Aussichten, die sich bei der Fahrt zum Pico de Arieiro bieten, dem dritthöchsten Gipfel Madeiras, beeindrucken. Oben angekommen, überwältigt der Blick über die Insel. Ribeiro Frio – mitten im Lorbeerwald – ist für seine Zucht hervorragender Forellen bekannt, Santana für die strohgedeckten und farbenfrohen Häuser. In Porto da Cruz essen wir mittags im Rural Hotel, dann erspähen wir an der Ostspitze der Insel in Caniçal in der Ferne den kleinen Nachbarn Madeira, Porto Santo. Über Machico, die zweitgrößte Stadt der Insel, kommen wir am Ende des Tages zurück nach Funchal. 135 km (F, M, A)

8. Tag: Madeira – Porto Santo

Wir verlassen die Blumeninsel Madeira und fahren heute mit der Fähre auf die Nachbarinsel Porto Santo. Nach der Ankunft im Hotel haben Sie den restlichen Tag zur freien Verfügung. Erkunden Sie die Insel bei einem kleinen Spaziergang am Strand. (F, A)

9. Tag: Porto Santo

Während der Inselrundfahrt entdecken wir die schönsten Küstenabschnitte und das verschlafene Hinterland der Insel. Unterwegs besuchen wir den Vogelpark Quinta das Palmeiras sowie das Columbus Museum. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. (F)

10. Tag: Wanderung zum Pico Castelo

Heute besteigen wir den Gipfel des Pico Castelo. Oben angekommen bietet sich ein grandioser Blick über die Struktur der gesamten Insel, zwei Vulkangruppen und dazwischen eine Ebene. Vom Gipfel steigen wir dann über die Nordseite ab und umrunden den 517m hohen Pico de Facho. (F, L) ↑ 400m, ↓ 400 m, ☉ ca. 2,5 Std.

11. Tag: Entspannungstag

Sie haben heute noch mal die Möglichkeit die Eindrücke der letzten Tag auf sich wirken zu lassen. Lassen Sie sich bei einer Thalassotherapie im Hotel verwöhnen oder genießen einen letzten Strandtag auf Porto Santo. (F)

12. Tag: Rückreise oder „Mehr Urlaub danach“

Heute geht es zum Flughafen und zurück in die Heimat. Es sei denn, Sie haben sich für ein paar Tage Urlaub nach der Reise entschieden! (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, L=Lunchbox, A=Abendessen)

Blumenparadies Madeira und die kleine Schwester Porto Santo

12-Tage-Studienreise

Termine und Preise 2022 in CHF

ST 270T027

Termine/Saison

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis München.

Teilnehmerzahl: Ø 10

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Ribeira Brava	7 Hotel do Campo	★★★★
Porto Santo	4 Torre Praia	★★★★

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug ab deutscher Grenze*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft der Economy-Class bis Funchal / ab Porto Santo*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 11 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC), Hotels mit Klimaanlage und Swimmingpool
- 11x Frühstück, 1x Mittagessen, 1x Lunchbox, 8x Abendessen
- Regionaltypisches Mittagessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Kunstgalerie Marca d'Água
- Quinta do Lago
- Seilbahnfahrt nach Fajã dos Padres
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Erlebnis

270T027..

- Jeep Safari und Katamarantour am 6. Tag CHF 82 03

Mehr Komfort

USL 270T027...

- Halbpension 3x im Hotel auf Porto Santo CHF 77 02
- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse CHF 99 BA ZZF1